

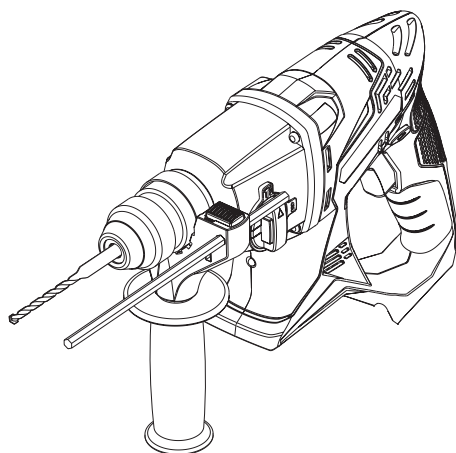
# greenworks®

3802507

DE

SDS HAMMERBOHRMASCHINE

BENUTZERHANDBUCH



HMG301

CE

|          |                                     |          |           |  |          |
|----------|-------------------------------------|----------|-----------|--|----------|
| <b>1</b> | <b>Beschreibung.....</b>            | <b>2</b> | <b>9</b>  | <b>Montage.....</b>                    | <b>5</b> |
| 1.1      | Verwendungszweck.....               | 2        | 9.1       | Maschine auspacken.....                | 5        |
| 1.2      | Überblick.....                      | 2        | 9.2       | Setzen Sie den Akkupack ein.....       | 6        |
| <b>2</b> | <b>Einleitung.....</b>              | <b>2</b> | 9.3       | Entfernen des Akkupacks.....           | 6        |
| <b>3</b> | <b>Allgemeine</b>                   |          | 9.4       | Einsetzen des Bohrers.....             | 6        |
|          | <b>Sicherheitshinweise für</b>      |          | 9.5       | Entfernen des Bohrers.....             | 6        |
|          | <b>Elektrowerkzeuge.....</b>        | <b>2</b> | 9.6       | Montieren des Zusatzgriffs.....        | 6        |
| 3.1      | Arbeitsplatzsicherheit.....         | 2        | <b>10</b> | <b>Bedienung.....</b>                  | <b>6</b> |
| 3.2      | Elektrische Sicherheit.....         | 2        | 10.1      | Maschine starten.....                  | 6        |
| 3.3      | Persönliche Sicherheit.....         | 2        | 10.2      | Maschine anhalten.....                 | 6        |
| 3.4      | Gebrauch und Pflege von             |          | 10.3      | Einstellen der Richtungstaste.....     | 6        |
|          | Elektrowerkzeugen.....              | 3        | 10.4      | Einstellen des Tiefenanschlags.....    | 7        |
| 3.5      | Gebrauch und Pflege von             |          | 10.5      | Modus wählen.....                      | 7        |
|          | Akkuwerkzeugen.....                 | 3        | 10.6      | Bohren.....                            | 7        |
| 3.6      | Service.....                        | 3        | 10.7      | Bohrmaterialien.....                   | 7        |
| <b>4</b> | <b>Sicherheitshinweise für die</b>  |          | <b>11</b> | <b>Wartung und Instandhaltung.....</b> | <b>8</b> |
|          | <b>Hammerbohrmaschine.....</b>      | <b>3</b> | 11.1      | Allgemeine Wartung.....                | 8        |
| <b>5</b> | <b>Zusätzliche Sicherheits- und</b> |          | 11.2      | Einsetzen und Wechseln von SDS-        |          |
|          | <b>Arbeitsanweisungen.....</b>      | <b>4</b> |           | Bohrern.....                           | 8        |
| <b>6</b> | <b>Symbole auf dem Produkt.....</b> | <b>4</b> | 11.3      | Entsorgung des Akkupacks.....          | 8        |
| <b>7</b> | <b>Risikostufen.....</b>            | <b>5</b> | <b>12</b> | <b>Technische Daten.....</b>           | <b>9</b> |
| <b>8</b> | <b>Recycling.....</b>               | <b>5</b> | <b>13</b> | <b>Garantie.....</b>                   | <b>9</b> |
|          |                                     |          | <b>14</b> | <b>EG-Konformitätserklärung.....</b>   | <b>9</b> |

# 1 BESCHREIBUNG

## 1.1 VERWENDUNGSZWECK

Die Maschine ist für das Hammerbohren in Beton, Ziegel und Mauerwerk sowie für leichte Meißelarbeiten vorgesehen. Sie eignet sich auch zum stoßfreien Bohren in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff sowie zum Schrauben.

## 1.2 ÜBERBLICK

Abbildung 1.

- |                         |                        |
|-------------------------|------------------------|
| 1 Zusatzgriff           | 5 Richtungstaste       |
| 2 SDS-Spannfutter       | 6 Schaltauslöser       |
| 3 Tiefenanschlag        | 7 Entriegelungstaste   |
| 4 Modus-Auswahlschalter | 8 Stangeneinstelltaste |

# 2 EINLEITUNG

Ihr Produkt wurde nach hohen Qualitätsstandards für Zuverlässigkeit, einfache Bedienung und Bedienersicherheit entwickelt und hergestellt. Bei richtiger Pflege erhalten Sie jahrelang robuste, störungsfreie Leistung.

# 3 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE FÜR ELEKTROWERKZEUGE

**▲ WARNUNG**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und alle Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Anweisungen kann zu Stromschlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen zur späteren Verwendung auf.

Der Begriff "Elektrowerkzeug" in den Sicherheitshinweisen bezieht sich auf Ihr akkubetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

## 3.1 ARBEITSPLATZSICHERHEIT

- **Arbeitsbereich sauber halten und gut ausleuchten.** *Unübersichtliche oder dunkle Bereiche führen leicht zu Unfällen.*
- **Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, z.B. in Gegenwart von entflammaren Flüssigkeiten, Gasen oder Stäuben.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Rauch entzünden können.*
- **Halten Sie Kinder und umstehende Personen fern, wenn Sie ein Elektrowerkzeug bedienen.**

*Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.*

## 3.2 ELEKTRISCHE SICHERHEIT

- **Die Stecker der Elektrowerkzeuge müssen mit der Steckdose zusammenpassen. Verändern Sie den Stecker niemals in irgendeiner Weise. Verwenden Sie keine Adapterstecker mit geerdeten Elektrowerkzeugen.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen reduzieren das Risiko eines Stromschlags.*
- **Vermeiden Sie den Kontakt des Körpers mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko eines Stromschlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
- **Setzen Sie das Elektrowerkzeug weder Regen noch Nässe aus.** *Wasser, das in ein Elektrowerkzeug eindringt, erhöht das Risiko eines Stromschlags.*
- **Gebrauchen Sie das Kabel nicht unsachgemäß. Verwenden Sie das Kabel niemals zum Tragen, Ziehen oder Herausziehen des Elektrowerkzeugs. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten und beweglichen Teilen fern.** *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines Stromschlags.*
- **Wenn Sie ein Elektrowerkzeug im Freien betreiben, verwenden Sie ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel.** *Die Verwendung eines für den Außeneinsatz geeigneten Kabels reduziert das Risiko eines Stromschlags.*
- **Wenn der Betrieb eines Elektrowerkzeugs an einem feuchten Ort unvermeidlich ist, verwenden Sie eine FI-Schutzeinrichtung.** *Die Verwendung eines FI-Schutzschalters reduziert das Risiko eines Stromschlags.*

## 3.3 PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- **Blieben Sie wachsam, beobachten Sie, was Sie tun, und nutzen Sie den gesunden Menschenverstand bei der Bedienung eines Elektrowerkzeugs.** *Verwenden Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.* *Unachtsamkeit bei der Bedienung von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Personenschäden führen.*
- **Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Tragen Sie immer einen Augenschutz.** *Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz reduzieren bei bestimmungsgemäßem Gebrauch Personenschäden.*
- **Verhindern Sie unbeabsichtigtes Starten.** *Vergewissern Sie sich, dass sich der Schalter in der Aus-Stellung befindet, bevor Sie das Gerät an die Stromquelle und/oder den Akkupack anschließen und wenn Sie es aufnehmen oder tragen.* *Das*

Tragen von Elektrowerkzeugen mit dem Finger auf dem Schalter oder das Einschalten von Elektrowerkzeugen führt leicht zu Unfällen.

- **Entfernen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs jeden Einstellschlüssel oder Schraubenschlüssel.** Ein Schraubenschlüssel oder ein Schlüssel, der an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs angebracht ist, kann zu Verletzungen führen.
- **Kettensäge nicht zu weit vom Körper entfernt verwenden. Achten Sie stets auf einen guten Stand und die richtige Körperbalance.** Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unerwarteten Situationen.
- **Ziehen Sie entsprechende Kleidung an. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern.** Lose Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.
- **Sind Geräte für den Anschluss von Staubabsaugungs- und Auffangausrüstungen vorgesehen, so sind diese anzuschließen und ordnungsgemäß zu verwenden.** Die Verwendung von Ausrüstungen zur Staubabsaugung kann staubbedingte Gefahren reduzieren.

### 3.4 GEBRAUCH UND PFLEGE VON ELEKTROWERKZEUGEN

- **Wenden Sie niemals Gewalt an. Verwenden Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung.** Das richtige Elektrowerkzeug erledigt die Arbeit besser und sicherer und in der Geschwindigkeit, für die es entwickelt wurde.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn der Ein-/Aus-Schalter nicht funktioniert.** Jedes Elektrowerkzeug, das nicht über den Schalter bedient werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Trennen Sie den Stecker von der Stromquelle und/oder den Akkupack vom Elektrowerkzeug, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile austauschen oder Elektrowerkzeuge aufbewahren.** Solche vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen verringern das Risiko, dass das Elektrowerkzeug versehentlich gestartet wird.
- **Bewahren Sie ungenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und lassen Sie Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder dieser Anleitung nicht vertraut sind, das Elektrowerkzeug nicht bedienen.** Elektrowerkzeuge sind in den Händen ungeschulter Anwender gefährlich.
- **Pflegen Sie die Elektrowerkzeuge. Überprüfen Sie Ausrichtung und freie Beweglichkeit aller beweglichen Teile; prüfen Sie das Gerät auf Teilebruch und auf alle anderen Bedingungen, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen könnten.** Bei Beschädigung das Elektrowerkzeug

vor Gebrauch reparieren lassen. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.

- **Schneidwerkzeuge scharf und sauber halten.** Richtig gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten klemmen weniger und sind einfacher zu bedienen.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, Zubehör und Werkzeugsbits usw. gemäß dieser Anleitung unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten.** Die Verwendung des Elektrowerkzeugs für andere als die vorgesehenen Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.

### 3.5 GEBRAUCH UND PFLEGE VON AKKUWERKZEUGEN

- **Nur mit dem vom Hersteller angegebenen Ladegerät aufladen.** Ein Ladegerät, das für einen Akkupacktyp geeignet ist, kann bei Verwendung mit einem anderen Akkupack eine Brandgefahr darstellen.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit speziell dafür vorgesehenen Akkupacks.** Die Verwendung anderer Akkupacks kann zu Verletzungs- und Brandgefahr führen.
- **Wenn der Akkupack nicht verwendet wird, halten Sie ihn von anderen Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, die eine Verbindung von einem Pol zum anderen herstellen können.** Ein Kurzschluss der Batteriepole kann zu Verbrennungen oder Feuer führen.
- **Unter missbräuchlichen Bedingungen kann Flüssigkeit aus der Batterie austreten; Kontakt vermeiden.** Bei versehentlichem Kontakt mit viel Wasser und Seife spülen. Wenn Flüssigkeit mit den Augen in Kontakt kommt, sofort einen Arzt aufsuchen. Aus der Batterie austretende Flüssigkeit kann zu Reizungen oder Verbrennungen führen.

### 3.6 SERVICE

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug von einer qualifizierten Fachkraft mit baugleichen Ersatzteilen warten.** Dadurch wird die Sicherheit des Elektrowerkzeugs gewährleistet.

## 4 SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE HAMMERBOHRMASCHINE

- Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann zu Hörverlust führen.
- Verwenden Sie den/die Zusatzgriff(e), falls im Lieferumfang des Werkzeugs enthalten. Der Verlust der Kontrolle über das Werkzeug kann zu Verletzungen führen.



- Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierenden Oberflächen fest, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden.

## 5 ZUSÄTZLICHE SICHERHEITS- UND ARBEITSANWEISUNGEN

- Stellen Sie beim Transport und bei der Lagerung den Drehrichtungsschalter auf die Mittelstellung. Verletzungsgefahr durch versehentliches Betätigen des Ein-/Ausschalters.
  - Verwenden Sie geeignete Detektoren, um festzustellen, ob Versorgungsleitungen im Arbeitsbereich versteckt liegen, oder rufen Sie das örtliche Versorgungsunternehmen an und bitten um Hilfe. Der Kontakt mit elektrischen Leitungen kann zu Bränden und Stromschlägen führen. Die Beschädigung einer Gasleitung kann zu einer Explosion führen. Das Durchdringen einer Wasserleitung führt zu Sachschäden.
  - Ziehen Sie den Zusatzgriff fest an, halten Sie die Maschine während der Arbeit mit beiden Händen fest und achten Sie stets auf einen guten Stand und die richtige Körperbalance. Die Maschine wird mit beiden Händen sicher geführt.
  - Sichern Sie das Werkstück. Ein mit Spannvorrichtungen oder in einem Schraubstock eingespanntes Werkstück wird sicherer gehalten als von Hand.
  - Zum stoßfreien Bohren in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff sowie zum Verschrauben werden Werkzeuge ohne SDS-plus verwendet (z.B. Bohrer mit Zylinderschaft). Für diese Werkzeuge wird ein Schnellspannfutter oder ein Schlüsselbohrfutter benötigt.
  - Das Schnellwechselfutter wird automatisch verriegelt. Überprüfen Sie die Verriegelung durch Ziehen am Schnellwechselfutter.
  - Ersetzen Sie eine beschädigte Staubschutzkappe umgehend. Die Staubschutzkappe verhindert weitgehend das Eindringen von Bohrstaub in den Werkzeughalter während des Betriebs. Beim Einsetzen des Werkzeugs ist darauf zu achten, dass die Staubschutzkappe nicht beschädigt wird.
  - Stäube aus Materialien wie bleihaltigen Beschichtungen, einigen Holzarten, Mineralien und Metallen können gesundheitsschädlich sein und allergische Reaktionen verursachen, zu Atemwegsinfektionen und/oder Krebs führen. Asbesthaltige Materialien dürfen nur von Fachleuten bearbeitet werden.
1. Verwenden Sie, soweit möglich, ein für das Material geeignetes Staubabsaugungssystem.
  2. Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
  3. Es wird empfohlen, ein Atemschutzgerät der Filterklasse P2 zu tragen.
- Vermeiden Sie Staubansammlung am Arbeitsplatz. Staub kann sich leicht entzünden.
  - Um Energie zu sparen, schalten Sie das Elektrowerkzeug nur dann ein, wenn Sie es benutzen.
  - Das Elektrowerkzeug nur im ausgeschalteten Zustand an der Schraube/Mutter ansetzen. Rotierende Werkzeugeinsätze können abrutschen.
  - Wenn das Applikationswerkzeug blockiert ist, schalten Sie die Maschine aus. Lösen Sie das Applikationswerkzeug.
  - Beim Einschalten mit einem blockierten Bohrwerkzeug kann es zu Einwirkungen mit hohem Drehmoment kommen.
  - Warten Sie immer, bis die Maschine vollständig zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie sie ablegen. Der Werkzeugeinsatz kann klappen und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.
  - Verhindern Sie versehentliches Schalten. Vergewissern Sie sich, dass sich der Ein-/Ausschalter in der Aus-Position befindet, bevor Sie den Akkupack einsetzen.
  - Öffnen Sie den Akku nicht. Kurzschlussgefahr.
  - Bei Beschädigung und unsachgemäßer Verwendung des Akkus können Dämpfe austreten. Lüften Sie den Bereich und suchen Sie bei Beschwerden medizinische Hilfe auf. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.
  - Verwenden Sie den Akku nur in Verbindung mit Ihrem Elektrowerkzeug. Diese Maßnahme verhindert eine gefährliche Überlastung des Akkus.
  - Den Akkupack nur mit dem empfohlenen Ladegerät laden.
  - Der Akku hat noch etwas Strom. Laden Sie den Akku vollständig auf, wenn Sie ihn zum ersten Mal verwenden.
  - Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Batterieladegeräts.
  - Überprüfen Sie den Festsitz des Akkus. Es gibt zwei Verriegelungsstufen.

## 6 SYMBOLE AUF DEM PRODUKT



Einige der folgenden Symbole können auf diesem Werkzeug verwendet werden. Bitte lernen Sie sie und ihre Bedeutung kennen. Die richtige Interpretation dieser Symbole ermöglicht es Ihnen, das Werkzeug besser und sicherer zu bedienen.


| Symbol  | Bedeutungserklärung                                     |
|---|---|
|  | Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und alle Anweisungen |
|  | Gehörschutz tragen                                      |

| Symbol  | Bedeutungserklärung     |
|---|-------------------------|
|  | Augenschutz tragen      |
|  | Schutzhandschuhe tragen |
|  | Bewegungsrichtung       |
|  | Stoßfreies Bohren       |
|  | Hammerbohren            |
|  | Meißeln                 |
|  | Verschrauben            |
|  | Einschalten             |
|  | Ausschalten             |
| V   | Volt                    |
| n <sub>0</sub>  | Leerlaufdrehzahl        |


## 7 RISIKOSTUFEN

Die folgenden Signalwörter und Bedeutungen sollen das mit diesem Produkt verbundene Risiko erklären.

| SYMBOL   | BEZEICHNUNG | BEDEUTUNG  |
|--|-------------|--|
|  | GEFAHR      | Kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt. |
|  | WARNUNG     | Kennzeichnet eine potenzielle Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.    |


| SYMBOL  | BEZEICHNUNG | BEDEUTUNG  |
|---|-------------|--|
|  | VORSICHT    | Kennzeichnet eine potenzielle Gefahrensituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann. |
|   | VORSICHT    | (Ohne Sicherheitswarnsymbol) Zeigt eine Situation an, die zu Sachschäden führen kann.  |

## 8 RECYCLING




Gesonderte Entsorgung. Darf nicht mit dem üblichen Hausmüll entsorgt werden. Wenn es notwendig ist, die Maschine auszutauschen, oder wenn sie für Sie nicht mehr nützlich ist, entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll. Führen Sie diese Maschine der gesonderten Entsorgung zu.

Die gesonderte Entsorgung von Gebrauchsmaschinen und Verpackungen ermöglicht es, Materialien zu recyceln und wiederzuverwenden. Die Verwendung der recycelten Materialien trägt dazu bei, Umweltbelastungen zu vermeiden und den Bedarf an Rohstoffen zu senken.



Entsorgen Sie Batterien am Ende ihrer Lebensdauer mit Rücksicht auf unsere Umwelt. Die Batterie enthält Stoffe, die für Sie und die Umwelt gefährlich sind. Sie müssen diese Stoffe separat bei einer Einrichtung entsorgen, die Lithium-Ionen-Batterien annimmt.

Batteries  
 Li-ion

## 9 MONTAGE

### 9.1 MASCHINE AUSPACKEN

**▲ WARNUNG**

Vergewissern Sie sich, dass Sie die Maschine vor dem Gebrauch richtig montiert haben.

**▲ WARNUNG**

- Wenn Teile beschädigt sein sollten, verwenden Sie die Maschine nicht.
- Wenn Sie nicht alle Teile haben, dürfen Sie die Maschine nicht in Betrieb nehmen.
- Wenn Teile beschädigt sind oder fehlen, wenden Sie sich an die Servicestelle.

1. Öffnen Sie die Verpackung.
2. Lesen Sie die beiliegende Dokumentation.
3. Entnehmen Sie alle unmontierten Teile aus dem Karton.
4. Nehmen Sie die Maschine aus dem Karton.
5. Entsorgen Sie den Karton und die Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften.

## 9.2 SETZEN SIE DEN AKKUPACK EIN

Abbildung 2.

### ▲ WARNUNG

- Wenn der Akkupack oder das Ladegerät beschädigt ist, ersetzen Sie den Akkupack oder das Ladegerät.
- Stoppen Sie die Maschine und warten Sie, bis der Motor stoppt, bevor Sie den Akkupack einbauen oder entnehmen.
- Lesen, kennen und befolgen Sie die Anweisungen im Handbuch für Akku und Ladegerät.

1. Richten Sie die Hubrippen am Akkupack mit den Nuten im Akkufach aus.
2. Schieben Sie den Akkupack in das Akkufach, bis er einrastet.
3. Wenn Sie ein Klicken hören, ist der Akkupack eingesetzt.

## 9.3 ENTFERNEN DES AKKUPACKS

Abbildung 2.

1. Drücken und halten Sie den Batterieentriegelungstaste.
2. Nehmen Sie den Akkupack aus der Maschine.

## 9.4 EINSETZEN DES BOHRERS

Abbildung 3.

1. Die Richtungstaste in die mittlere Position bringen, um den Schaltauslöser zu verriegeln.
2. Bewegen Sie die Kupplung nach vorne und halten Sie sie in Position.
3. Setzen Sie den Bohrer gerade in die Kupplung ein.
4. Bewegen Sie die Kupplung langsam nach hinten und lassen Sie sie los.

## 9.5 ENTFERNEN DES BOHRERS

Abbildung 4.

1. Ziehen Sie den Klemmring zurück und entfernen Sie den Bohrer.

## 9.6 MONTIEREN DES ZUSATZGRIFFS

Abbildung 5.

1. Drehen Sie den Griff gegen den Uhrzeigersinn, um die Griffreinheit zu lösen.
2. Den Zusatzgriff in einer der beiden erforderlichen Positionen, rechter oder linker Griff, auf den Hammerbohrer schieben.
3. Drehen Sie den Griff im Uhrzeigersinn, um ihn fest anzuziehen.

### i HINWEIS

Achten Sie darauf, dass der Zusatzgriff fest mit der Tiefenanschlag-Klemme verbunden ist. Diese befestigt den Tiefenanschlag in der erforderlichen Schnitttiefe. Sie hält auch den Zusatzgriff.

## 10 BEDIENUNG

### ▲ WARNUNG

Tragen Sie immer einen Augenschutz.

### ▲ WARNUNG

Verwenden Sie keine Aufsätze oder Zubehörteile, die nicht vom Hersteller dieses Produkts empfohlen werden.

## 10.1 MASCHINE STARTEN

Abbildung 6.

1. Drücken Sie den Schaltauslöser.

## 10.2 MASCHINE ANHALTEN

Abbildung 6.

1. Lassen Sie den Schaltauslöser los.

## 10.3 EINSTELLEN DER RICHTUNGSTASTE

Abbildung 7~8.

Die Richtungstaste (Vorwärts-/Rückwärtssperre) befindet sich oberhalb des Schaltauslösers, um die Drehrichtung des Bohrers zu ändern.

1. Wenn sich die Richtungstaste auf der linken Seite des Schaltauslösers befindet, so ist die Drehrichtung des Bohrers vorwärts.
2. Wenn sich die Richtungstaste auf der rechten Seite des Schaltauslösers befindet, so ist die Drehrichtung des Bohrers rückwärts.
3. Setzen Sie die Richtungstaste in die Position AUS (mittlere Verriegelung), um die Möglichkeit eines unbeabsichtigten Starts bei Nichtgebrauch zu verringern.

**▲ VORSICHT**

Um Getriebebeschäden zu vermeiden, lassen Sie das Spannfutter immer vollständig zum Stillstand kommen.

**i HINWEIS**

Die Maschine arbeitet erst, wenn die Richtungstaste ganz nach links oder rechts gedrückt wird.

**10.4 EINSTELLEN DES TIEFENANSCHLAGS**

Abbildung 9–10.

1. Die Richtungstaste in die mittlere Position bringen, um den Schaltauslöser zu verriegeln.
2. Drücken Sie die Taste zur Einstellung des Tiefenanschlags.
3. Stellen Sie den Tiefenanschlag ein, um die erforderliche Bohrtiefe zu erhalten.
4. Lassen Sie die Taste zur Einstellung des Tiefenanschlags los.

**i HINWEIS**

Bei korrekter Montage müssen die Zähne der Tiefenanschlagstange mit der Zähneanzeige an der Tiefenanschlagstangenklemme übereinstimmen.

**10.5 MODUS WÄHLEN**

Abbildung 11.

Um die Betriebsart zu ändern, drücken Sie die Entriegelungstaste und drehen Sie den Modus-Auswahlschalter in die richtige Position, bis er hörbar einrastet.

1. Zum Bohren drehen Sie den Modus-Auswahlschalter in die horizontale Richtung.
2. Zum Hammerbohren den Modus-Auswahlschalter in die vertikale Richtung drehen.

Die Maschine steht still, wenn sich der Schalter zwischen den beiden Modi befindet.

**i HINWEIS**

Der Hammerbohrmodus kann die Struktur der Maschine zerstören, wenn er zum Befestigen oder zum Bohren ohne SDS-Plus-Bits verwendet wird.

Verwenden Sie nur Bits und Bohrer aus Hartmetall und SDS-Plus-Schaft.

**i HINWEIS**

Beim Hammerbohren nicht zu viel Druck ausüben.

**10.6 BOHREN**

Abbildung 12.

1. Überprüfen Sie die Drehrichtung des Wahlschalters auf die richtige Einstellung (vorwärts oder rückwärts).
2. Befestigen Sie das zu bohrende Material in einem Schraubstock oder mit Zwingen, um ein Verdrehen zu verhindern.
3. Halten Sie den Bohrer fest und bringen Sie den Bohrer an die richtige Position.
4. Drücken Sie den Schaltauslöser, um den Bohrer zu starten.
5. Bewegen Sie den Bohrer in das Werkstück und üben Sie nur so viel Druck aus, dass der Bohrer weiter schneidet. Üben Sie keine Gewalt auf den Bohrer aus und üben Sie keinen Seitendruck aus, um ein Loch zu verhängeln.
6. Beim Bohren auf harten oder glatten Oberflächen verwenden Sie einen Körner, um die erforderliche Lochposition zu ermitteln. Dadurch kann verhindert werden, dass sich der Bohrer von der Mitte des zu bohrenden Lochs wegbewegt.
7. Verwenden Sie beim Bohren von Metallen ein dünnflüssiges Öl auf dem Bohrer, um eine Überhitzung zu vermeiden. Das Öl kann die Lebensdauer des Bohrers verlängern und die Bohrleistung erhöhen.
8. Wenn sich das Bit/der Bohrer im Werkstück verklemmt oder der Bohrer festsetzt, stoppen Sie die Maschine sofort. Entfernen Sie das Bit/den Bohrer vom Werkstück und ermitteln Sie die Ursache für das Verklemmen.

**▲ WARNUNG**

Der Bohrer neigt dazu, entgegen der Drehrichtung zu greifen und zu schlagen und kann beim Durchbrechen von Material zum Verlust der Kontrolle führen. Wenn nicht darauf vorbereitet, kann dieser Kontrollverlust zu schweren Verletzungen führen.

**i HINWEIS**

Dieser Bohrer hat eine elektrische Bremse. Lassen Sie den Schaltauslöser los, um das Drehen des Futters zu verhindern. Bei einwandfreier Funktion der Bremse sind Funken durch die Lüftungsschlitze am Gehäuse zu sehen. Dies ist normal und eine Folge der Wirkung der Bremse.

**10.7 BOHRMATERIALIEN****HOLZBOHREN**

Für maximale Leistung verwenden Sie Hochgeschwindigkeitsstahlbits zum Holzbohren.

1. Betreiben Sie die Maschine mit einer sehr niedrigen Geschwindigkeit, um zu verhindern, dass der Bohrer vom Ansatzpunkt rutscht. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit, wenn der Bohrer in das Material eindringt.



- 2. Beim Durchbohren von Löchern legen Sie ein Holzstück hinter das Werkstück, um abgerissene oder zersplitterte Kanten auf der Rückseite des Lochs zu vermeiden.

**BOHREN VON METALLEN**

Für maximale Leistung verwenden Sie Hochgeschwindigkeitsstahlbits zum Bohren von Metall oder Stahl.

- 1. Betreiben Sie die Maschine mit einer sehr niedrigen Geschwindigkeit, um zu verhindern, dass der Bohrer vom Ansatzpunkt rutscht.
- 2. Halten Sie eine Geschwindigkeit und einen Druck, die das Schneiden ermöglichen, ohne den Bohrer zu überhitzen. Zu viel Druck ausüben kann zu Folgendem führen: Überhitzung des Bohrers, Verschleiß der Lager, Verformen oder Verbrennen von Bohrern, und Erzeugen von unzentrierten oder unregelmäßig geformten Löchern.
- 3. Wenn Sie große Löcher in Metall bohren, beginnen Sie mit einem kleinen Bohrer und schließen Sie mit einem großen Bohrer ab. Schmieren Sie den Bohrer außerdem mit Öl, um die Bohrleistung zu verbessern und die Lebensdauer des Bohrers zu erhöhen.

**BOHREN IN MAUERWERK**

Für maximale Leistung verwenden Sie beim Bohren von Löchern in Ziegel, Fliesen, Beton usw. hartmetallbestückte Mauer-Schlagbohrer.

- 1. Bewegen Sie die Einstelltaste am Hammerbohrer nach links für den Hammerbohrmodus.
- 2. Wenden Sie leichten Druck und mittlere Geschwindigkeit an, um beste Ergebnisse beim Bohren in Ziegeln zu erzielen.
- 3. Wenn Sie Löcher in Fliesen bohren, üben Sie an einem Abfallstück, um die beste Geschwindigkeit und den besten Druck zu finden. Betreiben Sie die Maschine mit einer sehr niedrigen Geschwindigkeit, um zu verhindern, dass der Bohrer vom Ansatzpunkt rutscht.

**11 WARTUNG UND INSTANDHALTUNG**

**▲ WARNUNG**

Nehmen Sie den Akkupack vor der Wartung aus der Maschine.

**▲ WARNUNG**

Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel oder Reinigungsmittel auf dem Kunststoffgehäuse oder den Bauteilen.

**11.1 ALLGEMEINE WARTUNG**

- Prüfen Sie die Maschine vor jedem Einsatz auf beschädigte, fehlende oder lose Teile wie Schrauben, Muttern, Bolzen und Kappen.
- Reinigen Sie die Maschine mit einem trockenen Tuch. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

**▲ WARNUNG**

Lassen Sie Bremsflüssigkeiten, Benzin und mineralölbasierte Materialien nicht mit den Kunststoffteilen in Berührung kommen. Chemikalien können den Kunststoff beschädigen und ihn unbrauchbar machen.

**▲ VORSICHT**

Verwenden Sie nur zugelassene Ersatzteile.

**11.2 EINSETZEN UND WECHSELN VON SDS-BOHRERN**

Diese Maschine ist mit einem SDS Plus Verbindungssystem ausgestattet.

- 1. Reinigen Sie den Bohrer und fetten Sie ihn mit Maschinenfett ein, bevor Sie ihn in das Spannfutter einsetzen.
- 2. Ziehen Sie den Klemmring zurück und halten Sie ihn fest.
- 3. Drücken und drehen Sie das staubfreie Werkzeug bis zum Anschlag in die Bohrerhalterung.
- 4. Lösen Sie den Klemmring, um den Bohrer zu verriegeln.
- 5. Überprüfen Sie, ob der Bohrer verriegelt ist, indem Sie an ihm ziehen.

**11.3 ENTSORGUNG DES AKKUPACKS**

**▲ WARNUNG**

Versuchen Sie nicht, den Akkupack zu zerstören oder zu zerlegen oder eine seiner Komponenten zu entfernen. Lithium-Ionen- und Nickel-Cadmium-Batterien müssen recycelt oder ordnungsgemäß entsorgt werden.

**▲ WARNUNG**

Berühren Sie nicht beide Anschlussklemmen mit Metallgegenständen und/oder Körperteilen, da dies zu Kurzschlüssen führen kann.

**▲ WARNUNG**

Von Kindern fernhalten. Die Nichtbeachtung dieser Warnhinweise kann zu Bränden und/oder schweren Verletzungen führen.

## 12 TECHNISCHE DATEN

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Nennspannung              | 24 V   |
| Leerlaufdrehzahl          | 0~1200 U/min   |
| Schlagrate                | 0~5600 Schläge/min                                   |
| Einzel Schlagkraft (EPTA) | 1,8 J  |
| Betonbohrungsdurchmesser  | 18 mm  |
| Steinbohrungsdurchmesser  | 18 mm  |
| Stahlbohrungsdurchmesser  | 13 mm  |
| Holzbohrungsdurchmesser   | 30 mm  |
| Gewicht ohne Akku         | 2,0 kg   |
| Schalldruckpegel          | $L_{PA}=77$ dB (A), $K_{PA}=3$ dB (A)                |
| Schallleistungspegel      | $L_{WA}=88$ dB (A), $K_{PA}=3$ dB (A)                |
| Vibration                 | $12,028$ m/s <sup>2</sup> , $K=1,5$ m/s <sup>2</sup> |

## 13 GARANTIE

(Die vollständigen Garantiebedingungen finden Sie auf der Website von Greenworks)

Die Greenworks-Garantie beträgt 3 Jahre auf das Produkt und 2 Jahre auf die Akkus (Käufer/ Privatgebrauch) ab Kaufdatum. Diese Garantie deckt Herstellungsfehler ab. Ein im Rahmen der Garantie fehlerhaftes Produkt kann entweder repariert oder ersetzt werden. Ein Gerät, das missbräuchlich oder auf andere Weise als zu in der Bedienungsanleitung beschrieben Zwecken verwendet wurde, kann von der Garantie ausgeschlossen werden. Normaler Verschleiß und Verschleißteile sind von der Garantie ausgeschlossen. Die ursprüngliche Herstellergarantie wird durch eine zusätzliche Garantie eines Händlers oder Einzelhändlers nicht beeinträchtigt.

Ein fehlerhaftes Produkt muss zusammen mit dem Kaufnachweis (Quittung) an die Verkaufsstelle zurückgeschickt werden, um Garantieansprüche geltend zu machen.

## 14 EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Name und Anschrift des Herstellers:

Name: GLOBGRO AB  
Globe Group Europe  
Adresse: Propellergatan 1, 211 15 Malmö,  
Sweden

Name und Anschrift der Person, die zur Erstellung der technischen Unterlagen berechtigt ist:

Name: Peter Söderström  
Adresse: Propellergatan 1, 211 15 Malmö, Sweden

Hiermit erklären wir, dass das Produkt

Kategorie: 24V SDS Hammerbohrmaschine  
Modell: 3802507  
Seriennummer: Siehe Produktetikett  
Baujahr: Siehe Produktetikett

- den einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) entspricht.
- den Bestimmungen der folgenden anderen EG-Richtlinien entspricht:

- 2014/30/EU
- 2011/65/EU & (EU)2015/863
- 2000/14/EG & 2005/88/EG

Darüber hinaus erklären wir, dass die folgenden Teile, Klauseln von harmonisierten Normen verwendet wurden.

- EN 60745-1:2009+A11:2010
- EN 60745-2-6:2010
- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
- EN 55014-2:2015
- EN ISO 3744:1995
- ISO 11094:1991
- EN ISO 3744:2010
- IEC 62321-3-1: 2013
- IEC 62321-4: 2013
- IEC 62321-5: 2013
- IEC 62321-6: 2015
- IEC 62321-7-1: 2015
- IEC 62321-7-2 :2017
- IEC 62321-8: 2017

Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren gemäß Richtlinie 2000/14/EG Anhang V.

Gemessener Schall-  $L_{WA}$ : 88 dB(A)  
leistungspegel:

Garantierter Schall-  $L_{WA,d}$ : 91 dB(A)  
leistungspegel:

Ort, Datum:  
Malmö,  
03.03.2019

Unterschrift: Ted Qu, Qualitätsleiter

Ted Qu